

# Stadtvertretung der Landeshauptstadt

## Schwerin

Datum: 2011-09-13

Dezernat/ Amt: SDS Eigenbetrieb  
Stadtwirtschaftliche  
Dienstleistungen Schwerin  
Bearbeiterin: Frau Bachmann  
0385 - 6 44 35 58  
Telefon: (03 85) 6 44 35 50

**Beschlussvorlage**  
**Drucksache Nr.**

00946/2011

**öffentlich**

### Beratung und Beschlussfassung

Dezernentenberatung  
Hauptausschuss  
Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr  
Ausschuss für Umwelt und Ordnung  
Ausschuss für Finanzen  
Hauptausschuss  
Stadtvertretung

### Betreff

Radfernweg Hamburg - Rügen  
Abschnitt Westufer Ziegelaußensee

### Beschlussvorschlag

Die Stadtvertretung stimmt der Planung des Radfernweges entlang des Westufers Ziegelaußensee zu und beauftragt die SDS mit der Umsetzung des Vorhabens, vorbehaltlich der Bewilligung der Maßnahmen in den Haushaltsplan 2012.

### Begründung

#### 1. Sachverhalt / Problem

Die Stadt Schwerin ist bestrebt die Attraktivität ihrer Radfern- und Radrundwege zu erhöhen. Dazu ist es notwendig für einige Trassenabschnitte neue Routen auszubauen, laut Maßnahmekatalog des Radwanderroutenkonzeptes Mecklenburg-Vorpommern besteht hierfür eine hohe Priorität. Ein wichtiger Schritt ist die Umverlegung des Radfernweges Hamburg-Rügen von der Wismarschen Straße an das Westufer des Ziegelaußensees, zwischen Möwenburgstraße und Wickendorfer Straße.

Die neue Trassenführung zeichnet sich durch wunderschöne Natur- und Gartendenkmalbereiche aus und bietet jederzeit Ausblicke auf den Ziegelaußensee. Der Landestourismusverband hat die Umverlegung der Trasse befürwortet.

Der neue 2,3 km lange Radweg ist bereits Bestandteil des von der Stadtvertretung am 07.12.2009 beschlossenen Radwegekonzeptes 2020.

Die Maßnahme wurde im August 2011 zur Förderung aus Mittel der Gemeinschaftsaufgabe zur Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur beim Landesförderinstitut eingereicht. Die Baumaßnahme ist förderfähig. Der Fördermittelanteil kann bis zu 90% betragen.

## **2. Notwendigkeit**

Der Abschnitt des Radfernweges Hamburg – Rügen zwischen Möwenburgstraße und Wickendorfer Straße ist für den Radwanderer aber auch heimischen Radfahrerinnen und Radfahrern äußerst unattraktiv, da er entlang einer viel befahrenen Straße mit Straßenbahnverkehr führt.

Die Weiterleitung des Radfernweges, der bereits aus der Innenstadt kommend entlang des Westufers Pfaffenteich und Ziegelinnensees führt, ist nur konsequent. Durch den Neubau der Möwenburgstraße wurden bereits Verbesserungen geschaffen.

## **3. Alternativen**

keine

## **4. Auswirkungen auf die Lebensverhältnisse von Familien**

Verbesserung des Naherholungsangebotes

## **5. Wirtschafts- / Arbeitsmarktrelevanz**

Stärkung des Tourismus  
Weitere Belebung der Bauwirtschaft

## **6. Finanzielle Auswirkungen**

Die Planungsmittel zur Qualifizierung des Fördermittelantrages werden aus der Haushaltsstelle 6300.96150 in Höhe von 30.000,- € bereitgestellt.

## **über- bzw. außerplanmäßige Ausgaben / Einnahmen im Haushaltsjahr**

**Mehrausgaben / Mindereinnahmen in der Haushaltsstelle: ---**

### **Deckungsvorschlag**

**Mehreinnahmen / Minderausgaben in der Haushaltsstelle: ---**

**Anlagen:**

Lageplan

---

gez. Dieter Niesen  
Beigeordneter

gez. Dr. Wolfram Friedersdorff  
1. Stellvertreter der Oberbürgermeisterin